

# KLUBNACHRICHTEN NR. 117 SEPT. / OKT. 98

## Impressum:

Redaktion+Inserenten: Schnyder Gustav, Frywiesstr, 7, 8854 Siebnen  
Tel. 055/ 440 20 47  
Adressänderungen: Lehmann Urs, Blessmülistr. 12, 8733 Eschenbach  
Tel. 055/ 282 50 88  
Druck + Versand: Bamert Druck, Kantonsstr. 54, 8854 Galgenen  
055/ 440 78 22  
Präsident: Romer Fredi, Bürglenweg 5, 8854 Galgenen  
Tel. 055/ 440 43 69

Internetadresse: <http://www.sac-Zindelspitz.ch>  
Titelbild: Zindelspitz Foto Gustav Schnyder  
Erscheint 6x jährlich. **Nächster Redaktionsschluss 24. Sept. 1998**  
für die Ausgabe Nr. 118 Nov./ Dez. 98

## STECKBRIEF

### TOURENLEITER

**NAME:** Hermann

**VORNAME:** Reto

**JAHRGANG:** 1958

**BERUF:** Dipl. El. Ing. ETH

**ZIVILSTAND:** ledig, erledigt, erlegt -- will sagen in besten Händen

**WOHNORT:** Buttikon

**HOBBIES** (Weitere): Reiten, Gleitschirmfliegen, Lesen

**DEINE STÄRKEN:** Gründlichkeit, Willen, Wissensdrang, Neinsagen können

**DEINE SCHWÄCHEN:**  
Siehe meine Stärken - aber lies: Hang zum Perfektionismus mit all seinen negativen Ausprägungen wie Zeitknappheit, Ungeduld, Hartnäckigkeit bis Verbissenheit - ausserdem Risotto- und Spaghetti-Gerichte aller Art.

**STERNZEICHEN:**  
Widder mit Jungfrau im Aszendent

### **WAS MOTIVIERT DICH IN DIE BERGE ZU GEHEN?**

Das Ursprüngliche, die Natur, die Menschen denen ich dort begegne, verbunden mit der Gelegenheit zur körperlichen Leistung.

### **WELCHE TOUREN MACHST DU AM LIEBSTEN?**

Schitouren, leichte bis mittlere Hochtouren und ausgeprägt lange Wanderungen nach Köbi's Motto "Eifach goh!"

### **WIE BIST DU ZUM BERGSTEIGEN GEKOMMEN?**

Meine Eltern haben uns schon als Kinder früh mit auf Wanderungen mitgenommen. Später folgte eine ausgeprägte Phase des Varianten-Skifahrens am Titlis. Als dies immer populärer wurde und für meinen Geschmack zu viele Leute an denselben Ort lockte, suchte ich einen Ersatz und fand ihn im Schitürälä. In die March umgezogen, lernte ich Benno Kälin kennen. Zusammen mit ihm, Urs Müller, Köbi Schuler und Elmar Schnellmann habe ich dann viele Schitouren gemacht, bevor ich -- etwas vereins-scheu -- schliesslich in die Sektion eintrat und dann auch begann auf Hochtouren mitzugehen.

### **WAS BEWOG DICH IN UNSERER SEKTION TOUREN ZU LEITEN?**

Die Einsicht, dass viele Erlebnisse, die ich heute zu den eindrücklichsten und schönsten meines Lebens zählen darf, auf der Arbeit von Tourenleitern unserer Sektion gründen und auf deren Bereitschaft zu geben. Ich habe viel bekommen und möchte nun etwas weitergeben.

### **WELCHE TOUREN LEITEST DU IN UNSERER SEKTION?**

Bergwanderungen und ab kommendem Winter auch Schitouren.

### **WAS ERWARTEST DU VON DEN TEILNEHMERN?**

Die Bereitschaft ihre Freude und Begeisterung am Berg mit andern zu teilen.

### **DEINE EINDRÜCKLICHSTE BERGFABRT?**

Viele Unternehmungen waren sehr eindrücklich, aber am herausragendsten bleibt für mich die Bernina-Hochtourenwoche der Sektion im Sommer '94. So geballt und intensiv hatte ich Berge zuvor noch nie erlebt.

## **AKTUELLES AUS DEM VORSTAND**

**Hoher Geburtstag.** Am kommenden 21. September kann unser Klubmitglied **Josef Marti** aus Lachen seinen 80. Geburtstag feiern. Er unternahm in jüngeren Jahren zahlreiche Touren im Alpenraum und besuchte vor allem auch viele unserer SAC - Hütten. Der begeisterte Naturfreund schätzt aber auch die alpine Literatur. Aus gesundheitlichen Gründen kann er leider keine Bergtouren mehr unternehmen. Die Sektion Zindelspitz gratuliert dem Jubilar zu seinem runden Geburtstag ganz herzlich.

**Todesfälle.** Wieder sind drei zum teil langjährige Sektionsmitglieder verstorben. Am 27. Juni verstarb an den Folgen eines tragischen Verkehrsunfalls **Adolf Hug** aus Siebnen im Alter von 64 Jahren. Gleichentags verstarb in Zürich **Fred Rellstab** im hohen Alter von 87 Jahren. Am 16. Juli verstarb wiederum in Siebnen **Hans Zehnder** im Alter von 72

Jahren. Allen diesen treuen Sektionskameraden werden wir anlässlich der Generalversammlung gedenken.

Ausserhalb unserer Sektion zu erwähnen ist der tragische Tod von **Josef Gwerder**. Er war Mitglied der Sektion Mythen, wo er das Amt des Obmanns der Rettungsstation Muotathal inne hatte und dadurch einigen unserer Rettungsleute bestens bekannt war. Er verunfallte am 6. Juni am Grossen Mythen.

**Titelbild Klubnachrichten.** Seit Anfang dieses Jahres haben wir das Umschlagbild unserer Klubnachrichten neu gestaltet. Wir haben auch schon angekündigt, dass wir das Sujet alljährlich ändern wollen. Ich wiederhole deshalb den Aufruf an alle unsere fotografierenden Mitglieder, in ihren privaten Fotoarchiven zu stöbern. Gefragt sind Aufnahmen vom Wägital (farbig oder schwarz-weiss). Wer Fotos hat und diese zur Verfügung stellt soll bitte sich mit unserem Redaktor, Gustav Schnyder, in Verbindung treten.

Fredi Romer, Präsident

## VORANZEIGEN

### ZINDLÄTÄ

17. Oktober 98

Daniel Silbernagel und seine Kollegen erzählen mit Dias über eine interessante Winterbegehung am "Peuterey Grat"

### GENERALVERSAMMLUNG

November 98

## QUARTALSHOCK 3. SEPTEMBER 1998

### FILMVORTRAG SÜDAMERIKA

Markus Beerli stellt in einem Filmvortrag die Berge, Landschaften, Kultur und Leute von Ecuador vor.

**Donnerstag, 3. September 1998, um 20.00 Uhr im Rest. Mühlebach, Altendorf**

Auf reges Interesse freut sich  
der Referent und der Vorstand

5. / 6. September 1998

## KLETTERN - BERGTOUREN - HOCHTOUREN - BOULDERN- GLETSCHERTOUREN

mit der ganzen Familie

ERFAHREN - ENTDECKEN - ERLEBEN! Wir wollen zusammen mit der ganzen Familie in die Berge. Alle die ihren Partner, Kinder, Enkelkinder oder Eltern einmal die Bergwelt etwas näher bringen wollen, sind willkommen. Alle, die einmal etwas Neues ausprobieren wollen oder einmal mit den JO's an den Fels wollen, haben hier die Chance. Als grosse "Familie" der Sektion Zindelspitz wollen wir ein etwas anderes Wochenende erleben.

Wer darf mit?      Alle von 0 bis 99 Jahre!

Wer leitet?        Stefan Stocker, Elmar Schnellmann, Fredi Kälin, Hansjörg Siewerdt,  
Sabine Kämpfer, Urs Müller und Kurt Schmid (Postautofahrer)

### Programm am Samstag:

Abfahrt mit einem "Oldtimer" Postauto und zwei Kleinbussen

08.00 Lachen Bahnhof  
08.20 Pfäffikon SZ Bahnhof

Fahrt auf den Sustenpass und Bezug der Unterkunft, um etwas Ballast abzuwerfen.

In der Region Sustenpass oder Steingletscher ERLEBEN der verschiedenen Arten des Kletterns. Von den Kletterfinken in die Steigsen, ERFAHREN des EIS und des FELS. ENTDECKEN der Natur durch eine Wanderung oder durch ausgelassenes Felsen besteigen rund um die Hütte mit der Familie.

Gala Diner gekocht von Starkoch Urs Müller (was gibt es Feines?)  
Übernachtung auf dem Sustenpass!

### Programm am Sonntag:

Klettern bei der Sustlihütte, Bouldern beim Sustenbrüggli, Hochtour auf den Grassen oder einfache Tageswanderung in die Sustlihütte (max. 1Stunde)

Gemeinsames Mittagessen für alle Hochtourengehänger, Kletterer und Wanderer in der Sustlihütte, für Boulderer und nicht mobile Teilnehmer gibt es die Variante des Essen beim Sustenbrüggli (bei Bedarf).

Ca. 18.00 Rückkehr in die March/Höfe

Ausrüstung: Nehmt alles mit, was ihr habt bzw. was ihr braucht. Gstädtli, Finken, Helm, Karabiner etc. Material, das nicht vorhanden ist bitte bei der Anmeldung angeben. Evtl. Schlafsack und andere andere Gegenstände für persönliche Bedürfnisse.

Verpflegung: Mittagessen aus dem Rucksack! Nacht- und Morgenessen wird organisiert!

Kosten: KiBe's, Kinder und JO'ler Fr. 50.--  
SAC'ler und andere Erwachsene Fr. 80.--(Kinder unter 10 Jahren gratis)

Anmeldung: Stefan Stocker, Postfach, Kantonsstrasse 155 b, 8807 Freienbach  
Bei Fragen: Telefon 055/ 420 31 10 oder [st.stocker@swissonline.ch](mailto:st.stocker@swissonline.ch)

\*\*\*\*\*

### **12./ 13. Sept. 1998 Ewigschneehorn 3329 m**

Leichte bis mittelschwierige Hochtour auf einen vielbesuchten und lohnenden Gipfel mit Einsicht in eine schöne Hochgebirgslandschaft des Berner Oberlandes.

Leitung: Schnyder Gustav, Frywiesstr. 7, 8854 Siebnen, Tel. 055/ 440 20 47

Programm: Sa: Fahrt ins Urbachtal und Aufstieg zur Gaulihütte (4 h)  
So: Aufstieg über Pt. 2557 und Grienbärgligletscher auf den Gipfel.  
Abstieg auf der gleichen Route. (5h)

LK: 255 Sustenpass

Ausrüstung: Kompl. Hochtourenausrüstung mit Pickel und Steigeisen, wenn vorhanden Seil.

Verpflegung: Nacht- und Morgenessen in der Hütte. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Anmeldung: Mit Postkarte an den Leiter bis Donnerstag, 10. September mit Angabe über Seil und freie Autoplätze.

Treffpunkt: Am Samstag, 12. September um 9.00 Uhr beim Bahnhof in Lachen oder um 9.15 Uhr beim Rest. Schützenhaus in Pfäffikon.

Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/ 1600 Rubrik Sport am Freitag, 11. September ab 19.00 Uhr Auskunft.

**19./20. Sept. 1998 KT Mittagsfluh – Gr. Furkahorn 3169m**

Am Samstag werden wir an der Mittagsfluh sehr schöne Reibungsklettereien im Haslital unternehmen. Am Sonntag wird das Gr. Furkahorn über den SE-Grat im IV. Schwierigkeitsgrad erstiegen.

Leitung: Koller Emil, Nördlingerhof 2b, 8854 Galgenen, 055/ 440 49 51 oder 055/ 440 11 87

Programm: Sa:Fahrt nach Guttannen und Aufstieg zum Einstieg der Mittagsfluh. Klettern an der Südkante oder am Ueli sis Chueli.  
So:Klettern am Gr. Furkahorn SE-Grat in ca 5h. Abstieg mittels Abseilen zurück an den Wandfuss und weiter zum Furkapass.

LK: 1230 Guttannen, 1231 Ursenen

Ausrüstung: Kompl. Kletterausrüstung mit Pickel, Steigeisen und Seil wenn vorhanden.

Verpflegung: Übernachtet wird im Hotel Tiefenbach am Furkapass. Dort haben wir Halbpension. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Anmeldung: Mit Postkarte an den Leiter bis Donnerstag, 17. September 1998.

Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/ 1600 Rubrik Sport am Freitag, 18. September ab 19.00 Uhr Auskunft.

Treffpunkt: Am Samstag, 19. September um 6.00 Uhr beim Bahnhof in Lachen.

Bemerkungen: Beschränkt auf 12 Teilnehmer.

\*\*\*\*\*

**20. Sept. 1998 BT Rophaien 2078m**

Zackige, konditionell anspruchsvolle Bergwanderung auf einen eindrücklichen Aussichtspunkt am Eingang zum Urnerland. Höhendifferenz im Aufstieg 1700m.

Leitung: RetoHermann, Büelstr.5,8863 Buttikon,055/ 4442617, 079/ 355 01 92

Programm: Anfahrt mit dem Auto nach Flüelen. Aufstieg von Rüti über Oersaxen, Ob. Frimseli zum Gipfel (5h) und in schöner Höhenwanderung mit eindrücklichen Tiefblicken über Schön Chulm weiter zu den Eggbergen (3h). Mit Seilbahn hinab nach Flüelen.

LK: 1172 Muotatal

Ausrüstung: Kompl. Wanderausrüstung, Sonnen- und Regenschutz, ev. Wanderstöcke, Halbtax-Abo.

Verpflegung: aus dem Rucksack.

Anmeldung: Mit Postkarte, Telefon, oder e-mail ([rhe@zurich.ibm.com](mailto:rhe@zurich.ibm.com)) an den Leiter bis Donnerstag, 17. September 1998.

Treffpunkt: Am Sonntag 20. September um 6.00 Uhr beim Bahnhof in Pfäffikon

Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/ 1600 Rubrik Sport am Samstag, 19. September ab 19.00 Uhr Auskunft.

\*\*\*\*\*

#### **26./27. Sept. 1998 Biketour Kunkelspass – St. Margretenberg**

Mittlere Biketour in wildromantischer Landschaft im Churer Rheinthal.

Leitung: Kurt Lehmann, Grütstr. 19. 8845 Jona, 055/ 212 44 25

Programm: Sa: Fahrt mit Auto oder SBB nach Landquart. Mit dem Bike nach Tamins - Kunkelspass – St.Martin.  
So: St.Martin – Vättis – St.Margretenberg – Untervaz – Landquart.  
Eventuell fahren wir weiter bis Walenstadt.

LK: 237 Walenstatt, 247 Sardona

Ausrüstung: Der Helm ist obligatorisch. Regenjacke, Turn- oder Veloschuhe, Veloflickzeug, Trainer zum Übernachten etc....

Verpflegung: Getränke und Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Halbpension in St. Martin.

Anmeldung: Mit Postkarte an den Leiter bis Donnerstag, 24. September 1998.

Treffpunkt: Am Samstag, 26. September um 12.00 Uhr beim Bahnhof in Lachen.

Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/1600 Rubrik Sport am Freitag, 25. September ab 18.00 Uhr Auskunft.

Bemerkungen: bitte mitteilen wer ein Halbtax-Abo. oder ein Auto mit Veloständer besitzt.

\*\*\*\*\*

#### **4. Okt. 1998 Klettertour Selun-Ostgipfel**

Zum Saisonabschluss bestreiten wir eine Klettertour, bei der der Zustieg mindestens ebenso imposant ist, wie die eigentliche Kletterei selber. Die Kletterroute führt durch eine dieser eindrucklichen Südwände der Churfirsten. Der steile Aufstieg zum Wandfuss verlangt etwas Trittsicherheit, die Felswand selber bietet schöne Genusskletterei in den unteren Schwierigkeitsgraden mit einer unvergesslichen Vogelperspektive auf den Walensee.

Leitung: Adrian Bisig, Hofmatt 4, 8808 Pfäffikon, 055/ 410 72 07

Programm: Anfahrt mit PW nach Walenstadtberg und Aufstieg in ca. 2 Std. zum Wandfuss. Schöne Kletterei im 4. Schwierigkeitsgrad zum Selun-Ostgipfel.  
 LK: 1134 Walensee

Ausrüstung: Kompl. Kletterausrüstung mit Gschältli, Helm, Kletterfinken, Express, Schlingen, (wo vorhanden) Seil.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Anmeldung: Telefonisch oder mit Postkarte bis Mittwoch, 30. September 98 bei Adi Bisig

Treffpunkt: Am Sonntag, 4. Oktober um 6.00 Uhr beim Rest. Sternen in Pfäffikon um 6.15 Uhr beim Bahnhof in Lachen.

Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/ 1600 Rubrik Sport am Samstag, 3. Oktober ab 19.00 Uhr Auskunft.

Bemerkungen: Bei Fragen oder Unklarheiten gibt Adi unter Tel. 055 / 410 72 07 gerne Auskunft.

\*\*\*\*\*

**Sa 10. Okt. 1998 Bergtour Stockberg - Hirzli**

Nachdem es in diesem Jahr im Bergsturzgebiet von Goldau eine so herrliche Blumenpracht zu bewundern war, entschlossen wir uns, diese Bergtour in die March zu konzentrieren. Leichte aber ausdauernde Tour am Schluss der Berg- und Wandersaison in unserer Umgebung. Nach einer abwechslungsreichen Voralpenwanderung durch die herrlich eingefärbte Herbstnatur erreichen wir nach ca. 9h Niederurnen bzw. den Bhf. Ziegelbrücke.

Leitung: Fredi Kälin, Rosenhof 5, 8808 Pfäffikon, 055/ 420 24 20  
 Fax: 055/420 24 21, e-mail ([fkaelin@bluewin.ch](mailto:fkaelin@bluewin.ch))

Programm: Besammlung beim Bahnhof Siebnen. Gemütlich laufen wir vom Bahnhof Richtung Isenburg – Stockberg – Bigligerhöchi. Weiter über Lauihöchi zum Planggenstock – Hirzli und schlussendlich hinab nach Niederurnen bzw. Bhf. Ziegelbrücke. Rückreise per SBB nach Siebnen.  
 LK: 1133 Linthebene

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, wo vorhanden GA/Halbtags-Abo.

Verpflegung: Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Anmeldung: Mit Karte, Telefon oder Fax oder e-mail an den Leiter bis Donnerstag, 8. Oktober mit Angaben wer ein Halbtagsabo oder GA besitzt.

Treffpunkt: Am 10. Oktober um 7.00 Uhr beim Bahnhof in Siebnen.  
Auskunft: Über die Durchführung erteilt Tel. 055/ 1600 Rubrik Sport am Freitag,  
9. Oktober ab 19.00 Uhr Auskunft.

\*\*\*\*\*

## VORSCHAU

Erstmal am **Dienstag, den 20. Oktober** findet dieses Jahr in der Turnhalle bzw. An der Kletterwand der Kantonsschule das Wintertraining statt. Dieser Abend ist NEU in verschiedene Teile aufgegliedert. Ab 18.30 Uhr beginnt für die jüngeren Teilnehmer(Innen) das Training. Ab 20.00 Uhr beginnt für die Erwachsenen ein gezieltes Skittraining mit dazupassendem Stretching. Ab 21.00 Uhr wird in zwei Gruppen ein Kraft- und Klettertraining durchgeführt. Für das Krafttraining steht ein speziell eingerichteter Krafraum zur Verfügung. Alle Bereiche werden durch eine(n) verantwortliche(n) Leiter(in) organisiert. Selbstverständlich können einzelne Blocks individuell besucht und genutzt werden.

18.30Uhr JO - Kibe

20.00Uhr Skittraining

Stretching

21.00 Uhr Krafttraining Klettertraining

Nähere Einzelheiten werden im nächsten Heft und im Kontakt publiziert. Spezielle Infos bei Sabine Kämpfer 055/ 410 72 07 oder Benno Kälin 055/ 440 61 58

**Also bis zum 20. Oktober 1998 in der Turnhalle der Kantonsschule in Pfäffikon!**

## Kurzberichte der letzten Sektionstouren

- 15. Mai 1998** **Funkkurs für alle** (Rene Häberli)  
9 Teilnehmer. An diesem sehr gut vorbereiteten Frühlingsabend durften die Teilnehmer viele Neuigkeiten über die heutigen Möglichkeiten der modernen Funkkommunikation erfahren.
- 24. Mai 1998** **Klettertour Mattstock** (Paul Weber/Felix Vogt)  
Mit 5 Teilnehmern wurden am Mattstock verschiedene Routen geklettert. Sicher war dies ein ideales Training auf die Tourensaison dieses Jahres.
- 7. Juni 1998** **BT Schwarzenberg – Habrütispitz** (Roberto Rüegg)  
9 Teilnehmer. Bei besten Tourenverhältnissen erreichte diese Gruppe mit etwas Glück trockenen Fusses Wattwil.

**Di 9. Juni 1998 Knotenkurs und Seilkurs** (Benno Kälin, Toni Keller, Erhard Gresch)  
19 Teilnehmer. Dieser Kurs konnte bei herrlichem Wetter im Freien durchgeführt werden.

**13./14. Juni 1998 Kletterkurs / Eiskurs** (Urs Müller, Paul Weber)  
10 Teilnehmer. Im Engadin herrschte im Gegensatz zu Hause während des  
rend des Wochenendes schönsten Wetter. Die motivierten Teilnehmer erlebten ein erfolg- und lehrreiches Wochenende.

**Sa 20. Juni 1998 BT Niederhorn - Gemmenalphorn 2061m (Fredri Kälin)**  
Weil der Tourenleiter aus familiären Gründen verhindert war, musste die Tour abgesagt werden.

**21. Juni 1998 KT Bergsee Hochschijen 2634m** (Ursi Düggelin)  
In Absprache mit den Teilnehmern hat die Tourenleiterin beschlossen, die Kirchlispitzen zu erklettern.

**28. Juni 1998 Blumentour** (Erhard Gresch)  
5 Teilnehmer. Trotz eines sonnenlosen Tages fand man ideale Tourenverhältnisse an. Eine Vielzahl von Blumen und speziell einige seltene Orchideen durften auf der Wanderung über den Wildspitz bestaunt werden.

**4./5. Juli 1998 HT Piz Terri 3149m** (Paul Weber)  
8 Teilnehmer. Auf dem Gipfel konnte man die Aussicht bis weit über das Bündnerland hinaus geniessen. Beim Abstieg wurde man zeitweise in Wolken eingehüllt. Interessant war auch der Weiterweg ins Tessin um, anschliessend via Postauto über den Lukmanier zum Ausgangspunkt Rabiis zu gelangen.

**11./12. Juli 1998 BT Christallina 2911m** (Felix Vogt)  
Trotz Stau vor dem Gotthardtunnel kam man via Pass rechtzeitig zum Ausgangspunkt. Das Wetter war im Norden veränderlich bis bewölkt, doch im Süden wie oft etwas freundlicher. Nach Absprache mit dem Hüttenwart wurde auf den Pizzo del Naret ausgewichen, da am Christallina noch überdurchschnittlich viel Schnee lag und das Risiko zum Abrutschen zu gross war. Dafür hatte man das Glück, die richtige Jahreszeit hinsichtlich der Blumenpracht zu erwischen.

### **Zischtigstraining / Klettern**

Durchschnittlich beteiligten sich 8 -15 Teilnehmer an diesen bis jetzt mehrheitlich schönen Sommerabenden. Im Frühling waren wir zweimal mit dem Bike am Buechberg und am Benkner Büchel unterwegs. Mehrere Male waren wir auf der Galerie anzutreffen. Auch an einem Zischtig-Abig unternahmen 9 Trainierende eine Tour über die Brennaroute am Schiberg, um anschliessend auf der Alp Hofläsch ein währschaftes "Kium" zu geniessen.

## TOURENPROGRAMM DER SENIOREN

**Donnerstag**  
**3.Sept.1998**

### **Quartalshock der Sektion**

mit Filmvortrag von Markus Beerli über Südamerika (Ecuador)  
gemäß besonderer Publikation der Sektion

\*\*\*\*\*

**Samstag-Sonntag****Bergtour- und Boulderwochenende Susten**  
**5./6.Sept.1998 mit Familienangehörigen, SAC-Jugend, Senioren**

Gemeinsames Wochenende der gesamten Sektion.  
Bouldern, Top-Rop-Klettern, Gletscherhöhle entdecken, Bergtouren,  
Familienwanderungen --- für alle gibt es etwas Interessantes.

Leitung: E.Schnellmann, S.Stocker, F.Kälin, H.Siewerd

Programm: siehe ausführliche Publikation im Sommertourenprogramm der Sektion

\*\*\*\*\*

**Di - Do**  
**8./10.Sept.1998**

### **Airolo - Ulrichen: Cristallina-Hütte, Corno Gries-Hütte**

mittlere Bergtouren vom Val Bedretto ins Goms (Oberwallis)  
für erfahrene Bergwanderer.

**Zu dieser schönen 3-Tage-Tour sind auch jüngere  
Sektionsangehörige herzlich willkommen!!!**

Leitung: Richard De Brot, Tägernastrasse 43, 8645 Jona  
Telefon 055/ 212 32 67

Treffpunkt: 0730 Uhr Bahnhof Pfäffikon bzw 1000 Uhr Bahnhof Airolo

Programm: Di Anreise mit Bahn und Postauto nach Airolo  
Pfäffikon ab 0807 Uhr Arth Goldau ab 0855 Uhr  
Zürich ab 0807 Uhr Airolo an 1000 Uhr  
Fussmarsch zur Talstation Luftseilbahn Airolo - Pesciüm,  
1030 Uhr Bergfahrt Airolo-Grasso di Pesciüm 1745 m  
Aufstieg Grasso di Pesciüm - Val Pozzuolo - Val Ruino 1661 m -  
Piano di Pescia 1700 m - Alpe die Cristallina 1800 m - Val Torta -  
Capna Cristallina CAS 2349 m, etwa 4 1/2 Std (evtl Besteigung  
des Pizzo del Narèt 2588 m mit leichter Ausrüstung, 1 1/4 Std)  
Mi Capna Cristallina CAS 2349 m - Passo di Cristallina 2568 m -  
Lago Sfundau 2392 m - Cortino 2210 m - Lago dei Cavagnöo -  
Pt 2456 - Passo Grandinagia 2698 m - San Giacomo 2254 m -  
Capna Corno-Gries CAS 2338 m, etwa 6 Std (Besteigung

des Cristallina 2866 m möglich, zusätzlich 1 1/2 Std)  
 Do Capna Corno-Gries CAS 2338 m - Val Corno - Pso del Corno -  
 Pt 2616 - Mändeli/Griessee 2386 m - Altstafel - Ladstafel 1925 m  
 - Aegenetal - Ulrichen 1347 m, etwa 4 Std (Besteigung des  
 Nufenenstock 2865 m möglich, zusätzlich 1 Std), Rückreise  
 LK 1250 Ulrichen LK 1251 Val Bedretto  
 LK 1270 Binntal LK 1271 Basodino

Ausrüstung: gute Bergschuhe, Bergstöcke, Bergwanderausrüstung, 1/2-Preis Abo  
 Teilnehmerzahl: bis 12 Personen  
 Verpflegung: Halbpension und Marschtee auf den Hütten, Zwischenverpflegung  
 aus dem Rucksack  
 Kosten: etwa Fr.180.- (Verpflegung, Unterkunft, 1/2-Preis-Fahrausweise)  
 Anmeldung: mit Postkarte bis am 4.September 1998 an den TL  
 Auskunft: Montag, 3.September 1998 ab 1700 Uhr Telefon 055/ 1600 (Sport)

\*\*\*\*\*

**Donnerstag Sunnig Grat 2033 m**  
**10.Sept.1998** Bergwanderung über dem Reusstal in wildromantischer Landschaft

Leitung: Josy Augustin, Schulhausstrasse 2, 8835 Feusisberg  
 Telefon 01/ 784 63 48  
 Treffpunkt: 0800 Uhr Talstation Luftseilbahn Intschi-Arnisee  
 Anreise mit Privatautos oder öffentl.Verkehrsmittel:  
 Rapperswil ab 0604 Uhr Siebnen ab 0536 Uhr  
 Pfäffikon ab 0609 Uhr Zürich ab 0633 Uhr  
 Arth Goldau ab 0719 Uhr Erstfeld Autobus ab 0750 Uhr  
 Programm: ab Intschi mit Luftseilbahn zum Arnisee 1368 m, Aufstieg über  
 Riedboden zum Sunnig Grat 2033 m, HD 665 m, 2 1/2 Std  
 Abstieg entlang Langchälengrätli - Leitschachtal zurück zum  
 Arnisee, 3 Std, mit Luftseilbahn nach Intschi zurück  
 LK 1191 Engelberg, 1192 Schächental, 1212 Amsteg  
 Ausrüstung: gute Bergschuhe, Regenschutz, Bergstöcke, 1/2-Preis-Abo  
 Verpflegung: aus dem Rucksack  
 Auskunft/  
 Anmeldung: am Vorabend von 1800 - 1900 Uhr beim TL

**Freitag Seniorenhock St.Meinrad**  
**11.Sept.1998** gemütliches Beisammensein für **alle** Senioren / innen

Leitung: Hansjörg Siewerdt, Bahnhofstrasse 70, 8305 Dietlikon  
Treffpunkt: ab 1130 Uhr Restaurant St.Meinrad, Etzelpass bzw  
0915 Uhr Station Schindellegi zum gemeinsamen Aufstieg entlang  
der Sihl-Geissboden-Büel-Aenzenau-St.Meinrad, 2 Std

\*\*\*\*\*

**Samst.-Sonnt. Ewigschneehorn**  
**12./13.Sept.1998** Sommerhohtour mit Sektion

Leitung: Gustav Schnyder, Frywiesstrasse 7, 8854 Siebnen  
Telefon P 055/ 440 20 47 G 055/ 440 11 05 Fax 055/ 440 59 74

Programm: siehe Publikation unter Sommertourenprogramm der Sektion

\*\*\*\*\*

**Donnerstag "Benediktusweg" über dem Engelbergertal**  
**17.Sept.1998** mittlere Bergwanderung von Ristis oberhalb Engelberg nach  
Oberrickenbach

Leitung: Richard De Brot, Tägernastrasse 43, 8645 Jona  
Telefon 055/ 212 32 67

Treffpunkt: 0930 Uhr Talstation Luftseilbahn Engelberg-Brunni (Ristis)  
Anreise mit öffentl.Verkehrsmittel:  
Zürich ab 0701 Uhr Pfäffikon ab 0649 Uhr  
Thalwil ab 0712 Uhr via Thalwil  
Luzern an 0749 Uhr Luzern ab 0813 Uhr  
Wolfenschiessen ab 0844 Uhr Engelberg an 0912 Uhr

Anreise mit Privatautos bis Wolfenschiessen, Weiterreise mit Zug  
0844 Uhr nach Engelberg  
Privatautos beim Bahnhof Wolfenschiessen parkieren!!!

Programm: Höhenwanderung "Benediktusweg" ab Ristis 1606 m - Chruteren -  
Stock 1730 m - Stafel 1707 m - Walenalp 1665 m - Meischwald -  
Eggeligrat 1209 m - Schwand 984 m - Oberrickenbach 894 m,  
HD etwa 850 Meter, Wegdistanz 9 km, etwa 4 1/2 - 5 Std  
ab Oberrickenbach, Rückreise mit Postauto (ab 1529 Uhr)

LK 1171 Beckenried, 1191 Engelberg

Ausrüstung: Bergwanderbekleidung, gute Schuhe, Bergstöcke, 1/2-Preis Abo

Verpflegung: aus dem Rucksack bzw Einkehr in Berggasthaus

Anmeldung: an den TL telefonisch oder mit Postkarte

Auskunft: am 16.September 1998 ab 1900 Uhr, Telefon 055 1600 (Sport)

**Donnerstag 24.Sept.1998 Naafkopf 2570 m**  
Auf dem Fürstin-Gina-Weg zur Pfälzerhütte und zum Naafkopf

Leitung: Dominik Meier, Föhnloch 5, 8862 Schübelbach  
Telefon 055 440 22 15

Treffpunkt: 0700 Uhr Bahnhof Lachen

Programm: Anreise nur mit Privatautos nach Sargans - Balzers bzw Vaduz -  
Triesenberg - Malbun, Bergfahrt mit Sesselbahn nach Sareis 2003m -  
Höhenwanderung über den Fürstin-Gina-Weg: Sareis 2003m -  
Spitz 2185m - Augstenberg 2359m - Bettlerjoch/Pfälzerhütte 2108m,  
etwa 2 1/2 Std (- fakultativ für die "Zünftigen" mit leichtem Gepäck  
zum Naafkopf 2570m, Auf-Abstieg etwa 2 Std)  
Abstieg über Gritsch - Weiherböden 2011m - Tälehöhe 2056m -  
Vaduzer Täli - Malbun 1602m, total Wanderzeit etwa 7 Std  
LK 1136 Drei Schwestern, 1156 Schesaplana

Ausrüstung: übliche Bergwanderausrüstung

Verpflegung: aus dem Rucksack und Berggasthäuser

Anmeldung : am Vorabend 1800-1900 Uhr beim TL

\*\*\*\*\*

**Mi - Do 30.Sept./1.Okt. Monte Lema - Monte Tamaro**  
Voralpenüberquerung in der sonnigsten Region des Tessins mit ein-  
zigartiger Panoramasicht auf das Südtessin, den Luganersee, die  
Täler um Luino und den Lago Maggiore

Leitung: Roger Schutzbach, Monteggio, 6998 Termine  
Telefon 091/ 608 25 79

Treffpunkt: 1100 Uhr Astano TI, Anreise mit Eisenbahn:  
Zürich ab 0704 Uhr Rapperswil ab 0638 Uhr  
Pfäffikon SOB ab 0648 Uhr Arth Goldau ab 0748 Uhr  
Lugano an 0945 Uhr ab 1010 Uhr  
Magliaso an 1027 Uhr ab 1030 Uhr  
Novaggio an 1046 Uhr ab 1048 Uhr  
Astano an 1059 Uhr

Programm: Mi Aufstieg Astano 627 m - Pso di Monte Faëta - Pian Pulpito -  
Monte Lema 1620, HD 993 m, etwa 3 1/2 Std,  
Unterkunft im Ristorante Ostello Vetta Lema

Do "Traversata" in stetem "Auf und Ab" über den Grenzgrat Monte  
Lema 1620m - Forc.d'Arasio 1481m - Pne di Breno 1653m -  
Zottone 1567m - A.Agario 1496m - M.Gradiccioli 1935m -

Bassa di Montoia 1764m - Bassa di Indemini 1723m - Monte Tamaro 1961m - Rif.Tamaro 1928m - Manera 1854m - Alpe Foppa 1530m, etwa 6 Std, Talfahrt mit Seilbahn nach Rivera Rückreise mit Eisenbahn

LK 1332 Brissago, 1333 Tesserete  
LK 1352 Luino, 1353 Lugano

Ausrüstung: Bergwanderausrüstung, Regenschutz  
Verpflegung: Unterkunft, Nachtessen und Frühstück im Ristorante Ostello Vetta Lema, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack  
Kosten: für Bahnfahrt 1/2-Preis-Abo und Unterkunft etwa Fr. 120.-  
Anmeldung: unbedingt mit Postkarte bis spätestens **24.September 1998** an TL  
Auskunft: am Vorabend, Telefon 055/ 1600 (Sportauskunft) ab 1700 Uhr

\*\*\*\*\*

**8.Oktober 1998 Bockmattli 1932 m**

Bergwanderung / Bergtour im Wägital mit EWF Herisau

Leitung: Leo Hüppin, Zopfstrasse 8, 8855 Wangen  
Telefon 055/ 440 24 84

Treffpunkt: 0800 Uhr Bahnhof Lachen mit Privatautos bzw  
0900 Uhr Rest.Stausee Innerthal mit öffentl. Verkehrsmittel:  
Zürich ab 0738 Uhr Pfäffikon ab 0814 Uhr  
Siebten PTT ab 0837 Uhr Innerthal Post an 0859 Uhr

Programm: Aufstieg Innerthal 906 m - Heubödeli - Gwürzwald - Schwarzenegg-  
höchi - Bockmattlihütte 1450 m - Bockmattli 1932 m, HD 1026 m,  
3 - 4 Std

LK 1133 Linthebene, 1153 Klöntal

Ausrüstung: gute Bergschuhe, Regenschutz, Bergstöcke, 1/2-Preis-Abo  
Verpflegung: Zwischenverpflegung aus dem Rucksack, Suppe und Getränke in  
der Bockmattlihütte  
Anmeldung: am Vorabend ab 1800 Uhr beim TL

\*\*\*\*\*

**Sonntag Bergtour Stockberg - Hirzli**

**10.Oktober 1998** Bergtour mit Sektion

Leitung: Fredi Kälin, Rosenhof 5, 8808 Pfäffikon  
Telefon P 055/ 410 38 63 G 01/ 436 75 45

Programm: gemäss Publikation unter Sommertourenprogramm der Sektion

\*\*\*\*\*

**Freitag Senioren-Tourenleiterhock**  
**16.Oktober 98** Vorbesprechung Jahresprogramm 1999  
Leitung: Hansjörg Siewerdt, Bahnhofstrasse 70, 8305 Dietlikon  
Telefon 01 833 40 58  
Programm: gemäss persönlicher Einladung an alle TL

\*\*\*\*\*

**Samstag ZINDLÄTÄ**  
**17.Oktober 98** mit Dia-Vortrag einer Winterbegehung über den  
"Peuterey-Grat"

Programm: gemäss besonderer Publikation in den Klubnachrichten

\*\*\*\*\*

**Freitag 23.Oktober 1998**  
**Seniorentreff St.Meinrad --- 20 Jahre Senioren SAC-Zindelspitz**

Leitung: Hansjörg Siewerdt, Bahnhofstrasse 70, 8305 Dietlikon  
Telefon 01 833 40 58

Treffpunkt: 0915 Uhr Station Schindellegi für Fusswanderung Schindellegi -  
Geissboden-Bühl-Etzelsüdroute-Etzelpass bzw  
1130 Uhr Rest.St.Meinrad Etzelpass

Programm: - gemeinsamer Apéritif  
- gemeinsames Mittagessen: **Suppe - Cordon bleu - Pommes frites**  
( = Fr. 25.-) **Beilagen - Crème oder Kirschtorte**  
- Rückblick auf 20 Jahre Senioren SAC-Zindelspitz  
- Orientierung zum Jahresprogramm 1999

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis  
**spätestens am Dienstag, 20.Oktober 1998** an Seniorentourenchef  
Telefon 001 833 40 58

\*\*\*\*\*

**Freitag Seewis-Fadära**  
**30.Oktober 98** leichte und lohnende Herbstwanderung aus dem Prättigau zur  
Bündner Herrschaft

Leitung: Tony Furer, Hintergasse 26, 8640 Rapperswil  
Telefon 055/ 210 26 56

Treffpunkt: 0830 Uhr Bahnhof Pfäffikon

Programm: Anreise mit Bahn und Postauto nach Landquart - Seewis  
Zürich ab 0810 Uhr Pfäffikon ab 0840 Uhr  
Ziegelbrücke ab 0858 Uhr Landquart PTT ab 0935 Uhr  
Seewis Dorf an 0958 Uhr

Wanderung Seewis 947 m - Marguold - Crupspitz 1164 m - Furgga -  
Fadära 1057 m (Mittagessen im Restaurant Fadära), etwa 2 Std  
Fadära 1057 m - Fadärastein 1179 m (Aussichtspunkt) -  
Malans 536 m, HD 643 m, etwa 2 1/2 Std  
LK 1156 Schesaplana LK 1176 Schiers

Rückreise mit Postauto und Bahn  
Malans PTT ab 1613 Uhr Landquart ab 1626 Uhr  
Ziegelbrücke an 1701 Uhr Pfäffikon an 1719 Uhr  
Zürich an 1750 Uhr

Ausrüstung: gute Wanderschuhe, Wanderausrüstung, Bergstöcke, 1/2-Preis-Abo,  
Fahrausweis nach Seewis und zurück ab Malans

Verpflegung: kleine Zwischenverpflegung aus Rucksack, ME Restaurant Fadära

Anmeldung: am Vorabend 1800 - 1900 Uhr beim TL

## DER BUCHTIP

### Schweizer Traumberge

Seit fünf Jahren gibt der Gebirgsfotograf Hanspeter Reinhard aus Jona den Kalender Schweizer Traumberge in seinem Eigenverlag heraus. Nun veröffentlicht er unter dem gleichen Titel seinen ersten Bildband mit faszinierenden Bildern aus der herrlichen Bergwelt.

### Von der Bellavista zum Zinalrothorn

Im Archiv Reinhard haben sich mittlerweile Tausende von Dias angesammelt. Die besten Aufnahmen verwendete er für das nun vorliegende Buch Schweizer Traumberge. 40 Alpengipfel wählte Reinhard aus und zeigt diese meistens von drei verschiedenen Standorten. Sein Buch führt den Bergfreund in alphabetischer Reihenfolge von der Bellavista bis zum Zinalrothorn. Die Walliser,- Berner,- Innerschweizer,- Bündner- und Alpteingipfel sind vertreten.

Reinhard hat seine Traumbilder mit ausführlichen Legenden versehen. In einer Einleitung auf den jeweiligen Berg nennt er dessen Eigenheiten und auch Gefahren. Reinhard schreibt auch von der grandiosen Aussicht vom Finsteraarhorn auf die benachbarten wackeren Viertausender. Oder er schwärmt von den bekannten Kletterstellen am Zinalrothorn. Schöne Fotos zu machen ist das eine. Dass Reinhard's Erstlingswerk auch als Buch überzeugt, ist auch sein Verdienst. Als gelernter Buch- und Offsetdrucker begleitete

er die Produktion von Anfang bis zum Ende. Das ansprechende, schnörkellose Layout gestaltete Reinhard auf seinem Heimcomputer. Der 168 Seiten umfassende Bildband ist auf 170 Gramm Kunstpapier gedruckt. Alle Seiten sind zusätzlich glanzlackiert. Ein laminiertes Schutzumschlag und eine Goldprägung auf dem Buchdeckel zeichnen dieses anspruchsvolle Werk ebenfalls aus.

**Bildband „Schweizer Traumberge“ von Hanspeter Reinhard, Format 26.5 x 25 cm, über 120 Farbbilder, davon 40 doppelseitig, Text 2-sprachig deutsch/englisch, Fr. 96.--, Sonderpreis für SAC Mitglieder Fr. 89.-- plus Porto. Zu beziehen bei Hanspeter Reinhard, Gebirgsverlag, Meienbergstrasse 99, 8645 Jona, Tel. 055/ 210 93 81, Fax 055/ 210 93 86. Bildband und Kalender sind auch in Buchhandlungen erhältlich.**